

Diagnostik von Teilleistungsstörungen als Ursache von Schulschwierigkeiten und Verhaltensauffälligkeiten im Kindes- und Jugendalter

Ziel

Den TeilnehmerInnen wird theoretisches Wissen über Teilleistungsstörungen vermittelt. Das sind isolierte Leistungsdefizite basaler neurologischer Funktionen, die unabhängig vom Intelligenzniveau Störungen komplexer kognitiver Vorgänge (Erlernen der Kulturtechniken) und des kindlichen Verhaltens nach sich ziehen. Sie lernen psychologisch-diagnostische Verfahren kennen, die eine differenzierte Erfassung dieser Teilleistungsstörungen ermöglichen.

Inhalt

- Theorie zu Teilleistungsstörungen
- Systematik und Beschreibung von Teilleistungsstörungen auf Symptomebene
- Auswirkungen von Teilleistungsstörungen auf schulische Leistungserbringung und kindliche Verhaltensweisen
- Vorstellung diagnostischer Verfahren zur Erfassung von Teilleistungsstörungen
- Fallbeispiele

Seminarleitung: Dr.ⁱⁿ Stefana Holocher-Ertl

Termin/Dauer:

Do. 20.08.2015	9.00 bis 17.00 Uhr	
Fr. 21.08.2015	9.00 bis 13.00 Uhr	(12 Einheiten)

Ort: Wien

Termin/Dauer:

Fr. 09.10.2015	9.00 bis 17.00 Uhr	
Sa. 10.10.2015	9.00 bis 13.00 Uhr	(12 Einheiten)

Ort: Salzburg

Termin/Dauer:

Do. 07.04.2016	9.00 bis 17.00 Uhr	
Fr. 08.04.2016	9.00 bis 13.00 Uhr	(12 Einheiten)

Ort: Wien

Seminargebühr:

€ 220,00 + 20% USt. = € 264,- für BÖP-Mitglieder
€ 264,17 + 20% USt. = € 317,- für Nicht-Mitglieder

Anmeldung: gaus@boep.or.at